



#SGEBMG

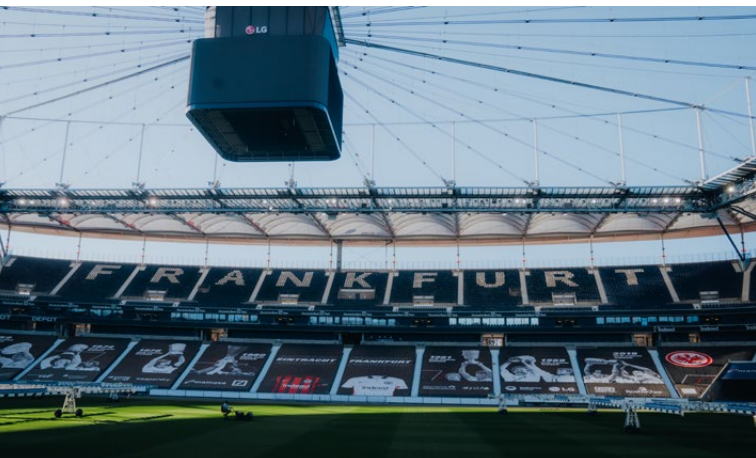


12. SPIELTAG | 15.12.2020 | 18.30 UHR

# GUDE EINTRACHT-FANS,

das letzte Heimspiel eines denkwürdigen Jahres steht an – und wie schon beim ersten Spiel ohne Zuschauer in der Bundesliga heißt der Gegner Borussia Mönchengladbach. Ähnlich wie unsere Eintracht treten die Fohlen durch viele Remis auf der Stelle, zuletzt teilten sie in Freiburg und gegen die Hertha die Punkte. Erstmals in seiner Vereinsgeschichte hat der VfL aber zwischen diesen beiden Remis das Achtelfinale der Champions League erreicht.

Der enge Terminplan der international beschäftigten Teams beschert den Gladbachern die vierte Englische Woche in Folge. Nach acht Spielen ohne Sieg strebt die Mannschaft von Adi Hütter unterdessen den nächsten Dreier an, um diese Serie endlich zu beenden. Tore sind statistisch gesehen fast garantiert. Auf die Bundesliga bezogen wartet Gladbach seit acht Partien in der Fremde, die Eintracht seit 16 Spielen insgesamt auf eine weiße Weste.



„Unterstützung“ von den Rängen in Pandemiezeiten: die größten Vereinserfolge im Großformat.

**IMPRESSUM:** Herausgeber Eintracht Frankfurt Fußball AG | Verantwortlich Jan M. Strasheim  
Redaktion Michael Wiener | Fotos Max Galys, Jan Hübner, Bianca Jockel, Franziska Rappl, Eintracht-Archiv  
Layout media tools – business communication GmbH



# ADLERGEBABEL

SCHWARZ-WEISS  
RIESELT DER SCHNEEEE...,  
ACH, SO'N HEIMSIESCH  
WÄR SCHEE...!



## TRAINER UND TAKTIK ZWISCHEN EUROPA-EUPHORIE UND LIGA-ALLTAG

In seiner ersten Saison am Niederrhein führte Marco Rose den VfL in die Champions League, ein knappes halbes Jahr später steht er mit seiner Mannschaft erstmals in der Vereinshistorie im Achtelfinale. Der 44-jährige lässt einen offensiv ausgerichteten Powerfußball spielen und legt Wert auf ein konzentriert aggressives Pressingverhalten. Rose zeigt sich in dieser Saison rotationsfreudig und vertraut in Zeiten der vielen Englischen Wochen auch Spielern der „zweiten Reihe“. Dabei lässt er sein Team vorzugsweise in einem 4-2-3-1-System auflaufen. Besonders variabel präsentiert sich die Fohlenelf vor dem gegnerischen Kasten. Die bisherigen 20 Ligatreffer wurden von elf unterschiedlichen Schützen erzielt. Trotz der internationalen Euphorie ist die Borussia mit ihrer Punkteausbeute in der Liga nicht zufrieden. Nach elf Partien steht Gladbach mit 17 Punkten auf Tabellenplatz acht und hadert vor allem mit den vielen verspielten Führungen. Im eigenen Stadion trennte sich die Borussia bereits viermal 1:1, dreimal dabei trotz 1:0-Führung.



## MATTHIAS GINTER MR. ZUVERLÄSSIG



Er ist die Konstante im Spiel der Borussia: Matthias Ginter verpasste in der laufenden Saison noch keine Bundesliga-Minute und gibt dem Team Halt wie kaum ein anderer Gladbacher. Zudem ist der 26-Jährige der mit Abstand laufförkste Borusse. Auch in der deutschen Nationalmannschaft hat sich Ginter als Stammspieler etabliert und genießt eine hohe Wertschätzung im Trainerstab, bei den Mitspielern und bei den Fans, die den Innenverteidiger im Vorjahr sogar zum „Nationalspieler des Jahres“ gewählt haben.

## AUS BERN IN DIE BUNDESLIGA

Schaut man sich die Lebensläufe von Djibril Sow und Denis Zakaria an, finden sich einige Parallelen. Im Sommer 2017 wechselte Zakaria aus Bern nach Gladbach, Sow ging seinerzeit den umgekehrten Weg und kam 2019 zur Eintracht. Beide Spieler sind im defensiven Mittelfeld zu Hause, haben schon Spiele in der Schweizer Nationalmannschaft absolviert und sind in dieser Saison erst kürzlich wieder in der Startelf ihrer Teams zu finden gewesen.



Djibril Sow im Duell mit Landsmann Denis Zakaria.

Der knapp drei Monate ältere Zakaria (24), vor seiner Knieverletzung absoluter Eckpfeiler der Fohlen, stand gegen die Hertha zuletzt erstmals wieder über 90 Minuten auf dem Platz. Sow durfte unterdessen zuletzt viermal von Beginn an ran.

## FÜHRUNGSTORE SIND KEINE GARANTIE

Mit Eintracht Frankfurt und Borussia Mönchengladbach treffen zwei Mannschaften aufeinander, die in dieser Saison größte Mühe haben, Führungen ins Ziel zu bringen. Die beiden Mannschaften haben schon je elf Punkte nach Vorsprüngen verspielt, nur Freiburg mehr (13). Die Eintracht hat dabei zuletzt gegen Leipzig (1:0), Union Berlin (3:2), den BVB (1:0) und Wolfsburg (1:0) Führungen nicht nach Hause bringen können und dabei allein neun Punkte verloren. Mit sieben gewonnenen Zählern nach Rückstand gehört die Eintracht auf der anderen Seite zu den besten Mannschaften darin, Partien noch mindestens auszugleichen. Nur der VfL Wolfsburg (10) und der FC Bayern München (9) haben noch mehr Punkte nach Rückstand geholt.

## RUND UMS TEAM

- Kevin Trapp und Martin Hinteregger haben noch keine Bundesliga-Minute verpasst.
- Bas Dost verwandelte in Wolfsburg seinen ersten Elfmeter für die Eintracht, den davor letzten in der Bundesliga netzte er für Wolfsburg ein.
- Martin Hinteregger, Djibril Sow und Amin Younes absolvierten jeweils ihr erstes Bundesliga-Spiel für Borussia Mönchengladbach.

1		Bayer 04 Leverkusen	23:10	25
2		FC Bayern München	35:17	24
3		RBL Leipzig	23:9	24
4		VfL Wolfsburg	18:11	21
5		Borussia Dortmund	23:15	19
6		1. FC Union Berlin	23:15	17
7		VfB Stuttgart	24:17	17
8		Borussia M'Gladbach	20:17	17
9		Eintracht Frankfurt	16:19	13
10		FC Augsburg	14:17	13
11		Hertha BSC	19:20	12
12		TSG Hoffenheim	19:21	12
13		SV Werder Bremen	14:19	11
14		SC Freiburg	14:22	11
15		1. FC Köln	13:17	10
16		Arminia Bielefeld	8:22	7
17		1. FSV Mainz 05	12:25	5
18		FC Schalke 04	8:33	4

## 12. SPIELTAG

**DIENSTAG, 15.12., 18.30 UHR**

Frankfurt – M'Gladbach

**DIENSTAG, 15.12. 20.30 UHR**

Hertha BSC – Mainz

Stuttgart – Union Berlin

Bremen – Dortmund

**MITTWOCH, 16.12., 18.30 UHR**

Schalke – Freiburg

**MITTWOCH, 16.12., 20.30 UHR**

Bielefeld – Augsburg

München – Wolfsburg

Hoffenheim – Leipzig

Köln – Leverkusen



# FIFA 21

**JETZT FÜR 40 €**

STATT 70,00 €

34

SIEGE HAT DIE EINTRACHT GEGEN GLADBACH IN DER BUNDESLIGA GEFEIERT, NUR GEGEN BREMEN SIND ES MEHR (36).

100

DUELLE HABEN BEIDE TEAMS IN DER BUNDESLIGA, IM DFB-POKAL UND IN INTERNATIONALEN WETTBEWERBEN NUN GEGENEINANDER BESTRITTEN – DIE AKTUELLE PARTIE BEREITS EINGERECHNET.

48

TORE HAT BAS DOST IN DER BUNDESLIGA ERZIELT, ALLE VON INNERHALB DES STRAFRAUMS.

22

SPIELER HABEN BEIDE MANNSCHAFTEN IN DIESER SAISON BISHER JEWEILS EINGESETZT – NUR AUGSBURG (21) UND FREIBURG (20) WENIGER.

12

BUNDESLIGA-ELFMETER IN FOLGE HAT DIE EINTRACHT VERWANDELT. LETZTMALS VERSCHOSSEN HAT MARCO FABIÁN – GEGEN GLADBACHS YANN SOMMER VOR DREIEINHALB JAHREN.

## DEN LETZTEN HEIMSIEG ...

... gegen Gladbach gab's am 26. Januar 2018. Vor 47.500 Zuschauern trafen Boateng und Jovic (Bild) für die Eintracht, die nach dem Sieg hinter Bayern, Leverkusen und Schalke Tabellenplatz vier belegte.



## GRABIS ENDE

Vor 40 Jahren besiegten die Adlerträger Borussia Mönchengladbach am 25. Spieltag der Saison 1979/80 mit 5:2. Die Tore erzielten Borchers, Nachtweih, Cha, Körbel und Karger, für Gladbach trafen Hannes und Bödeker. Das Spiel ist trotzdem in trauriger Erinnerung geblieben, denn Jürgen Grabowski musste nach einem Foul verletzt vom Platz – und seine Karriere später beenden.

## MEISTER ...

... wurde Borussia Mönchengladbach 1971 im Waldstadion. Die Eintracht hatte am vorletzten Spieltag in Offenbach mit 2:0 gewonnen und die Klasse gehalten. Das letzte Saisonspiel gegen Gladbach ging mit 1:4 in die Hose. Die Weisweiler-Elf feierte in Frankfurt die Meisterschaft.

## HEUTE VOR 19 JAHREN ...



... hatte die Eintracht ein Pflichtspiel beim SV Babelsberg 03. Mit 3:1 haben die Adlerträger in Zweitligazeiten gewonnen. Die Tore erzielten Kryszalowicz und Eintrachts heutiger Teammanager Christoph Preuß (2). 3.819 Zuschauer waren dabei.





## RESOLUTER SEIN

Unsere Leistungen in den vergangenen Spielen sprechen nicht unbedingt dafür, dass wir heute unsere Sieglos-Serie beenden. Abgesehen von der ersten Halbzeit gegen den BVB haben wir zuletzt selten überzeugen können. Die Gladbacher sind daher heute der Favorit. Sie haben sehr viel Qualität, das zeigt ihr Weiterkommen in der Champions League. Glückwunsch dazu an dieser Stelle!

Gegen Wolfsburg hat uns Kevin Trapp im Spiel gehalten und wir hatten nach der Führung alles in eigener Hand, hätten aber nicht so viele individuelle Fehler machen dürfen und in manchen Situationen resolu-

ter zur Sache gehen müssen. Das sollten wir unbedingt besser machen, wenn wir endlich wieder dreifach punkten wollen.

Ich schaue mir alle unsere Spiele an, mache mir meine Gedanken und stelle mir aktuell die Frage, warum Makoto nicht spielt. Er war in den vergangenen Jahren unser Leader und würde uns sicherlich helfen. Makoto gehört meiner Meinung nach in unsere Startelf, wenn er fit ist, weil er die spielerische Variante bevorzugt und viele Positionen hervorragend ausüben kann.

**UWE BEIN**, 60, prägte das Offensivspiel der Adlerträger zwischen 1989 und 1994 wie kaum ein anderer, seine Spezialität war der tödliche Pass. Der Weltmeister von 1990 ist für die Eintracht heute Markenbotschafter.



## Tor

1 Kevin Trapp	11	0	0
23 Markus Schubert	0	0	0
40 Elias Bördner	0	0	0

## Abwehr

2 Evan Ndicka	4	0	1
13 Martin Hinteregger	11	0	1
18 Almamy Toure	6	0	0
19 David Abraham	10	1	0
20 Makoto Hasebe	7	0	0
22 Timothy Chandler	3	0	0
24 Danny da Costa	5	0	0
25 Erik Durm	4	0	0
30 Jetto Willems	0	0	0
35 Tuta	2	0	0
38 Yannick Brugger	0	0	0

## Mittelfeld

3 Stefan Ilsanker	11	0	0
7 Ajdin Hrustic	0	0	0
8 Djibril Sow	7	0	0
10 Filip Kostic	7	0	1
11 Steven Zuber	7	0	0
15 Daichi Kamada	11	2	5
17 Sebastian Rode	9	1	0
27 Aymen Barkok	10	1	2
28 Dominik Kohr	5	0	0
32 Amin Younes	5	0	0
36 Lukas Fahrnberger	0	0	0
42 Marijan Cavar	0	0	0

## Angriff

9 Bas Dost	11	4	2
21 Ragnar Ache	2	0	0
33 André Silva	10	7	1
34 Jabez Makanda Maleko	0	0	0

**Trainer** Adi Hütter



## Tor

1 Yann Sommer	10	0	0
21 Tobias Sippel	1	0	0
31 Max Grün	0	0	0

## Abwehr

3 Michael Lang	0	0	0
4 Mamadou Doucouré	0	0	0
15 Louis Jordan Beyer	0	0	0
17 Oscar Wendt	9	1	0
18 Stefan Lainer	11	1	0
24 Tony Jantschke	3	0	0
25 Ramy Bensebaini	6	0	0
28 Matthias Ginter	11	1	1
30 Nico Elvedi	9	0	0
33 Kaan Kurt	0	0	0
40 Andreas Poulsen	0	0	0

## Mittelfeld

6 Christoph Kramer	10	0	0
8 Dennis Zakaria	4	0	0
11 Hannes Wolf	11	2	0
13 Lars Stindl	11	4	1
19 Valentino Lazaro	6	1	0
22 Laszlo Benes	4	0	0
23 Jonas Hofmann	7	2	4
26 Torben Müsel	0	0	0
27 Famana Quizera	0	0	0
32 Florian Neuhaus	11	2	2
43 Rocco Reitz	1	0	0

## Angriff

7 Patrick Herrmann	11	0	2
10 Marcus Thuram	11	2	1
14 Alassane Plea	9	2	1
16 Ibrahima Traoré	3	0	0
20 Julio Villalbe	0	0	0
36 Breel Embolo	9	1	0

**Trainer** Marco Rose



Einsätze



Tore



Vorlagen



gesperrt



Gelbsperre droht



verletzt